



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

### **Loxiran Ameisenköderbuffet**

Druckdatum 20.12.2024  
Bearbeitungsdatum 20.12.2024  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 03.08.2023 (1.1)

---

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname/Bezeichnung** Loxiran Ameisenköderbuffet  
**Prod-Nr.** 4005240030424  
Zul-Nr. DE-0006662-18

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffs/Gemischs**  
Insektizid zur Ameisenbekämpfung

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **Lieferant**

W. Neudorff GmbH KG  
An der Mühle 3  
D-31860 Emmerthal  
Telefon +49 5155 624-0  
Telefax +49 5155 6010  
E-Mail msds@neudorff.de  
Webseite www.neudorff.de

### **1.4 Notrufnummer**

DE: Giftnotruf Berlin +49 (0) 30-30686 700

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren  
Aquatic Chronic 3, H412 Berechnungsmethode.

---

#### **Gefahrenhinweise für Umweltgefahren**

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### **2.2 Kennzeichnungselemente**

#### **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

##### **Gefahrenhinweise**

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

##### **Sicherheitshinweise**

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

##### **Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische**

EUH208 Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

##### **Bemerkung**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

### Loxiran Ameisenköderbuffet

Druckdatum 20.12.2024  
Bearbeitungsdatum 20.12.2024  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 03.08.2023 (1.1)

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
168316-95-8	434-300-1	603-209-00-0	Spinosad (ISO) (Gemisch aus Spinosyn A und Spinosyn D im Verhältnis von 95:5 bis 50:50)	0.0166 Gew-%	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	M=10 (Aquatic Acute 1) M=10 (Aquatic Chronic 1)
55965-84-9		613-167-00-5	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	< 0.01 Gew-%	Acute Tox. 2; H330 Acute Tox. 2; H310 Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1C; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410; EUH071	Skin Corr. 1C; H314: C>=0,6% Skin Irrit. 2; H315: 0,06%<=C<0,6% Eye Dam. 1; H318: C>=0,6% Eye Irrit. 2; H319: 0,06%<=C<0,6% Skin Sens. 1A; H317: C>=0,0015% M=100 (Aquatic Acute 1) M=100 (Aquatic Chronic 1)

#### Zusätzliche Hinweise

Der Wirkstoff Spinosad besteht aus einem Gemisch mit Spinosyn A (CAS 131929-60-7) bzw. Spinosyn D (CAS 131929-63-0).

#### Bemerkung

0,0166% w/w Spinosad technisch (0,168 g/L, 0,015% w/w rein)

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

#### Nach Einatmen

Bei auftretenden Beschwerden GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

#### Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
Sofort abwaschen mit:  
Wasser  
Bei auftretender Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Augenkontakt

Bei auftretenden Beschwerden mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.  
GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## **Loxiran Ameisenköderbuffet**

Druckdatum 20.12.2024  
Bearbeitungsdatum 20.12.2024  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 03.08.2023 (1.1)

---

### **Nach Verschlucken**

Bei auftretenden Beschwerden GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

## **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

### **Symptome**

Keine produktspezifischen Symptome bekannt.

## **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

### **Hinweise für den Arzt**

Symptomatische Behandlung.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Wasser  
Schaum  
Löschpulver  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

#### **Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Keine Daten verfügbar

### **Zusätzliche Angaben**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Keine Daten verfügbar

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Für Rückhaltung**

Zur Aufnahme geeignete Behälter verwenden.  
Geeignetes Material zum Aufnehmen:  
Sand  
Sägemehl  
Universalbinder

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Keine Daten verfügbar



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)

### **Loxiran Ameisenköderbuffet**

Druckdatum 20.12.2024  
Bearbeitungsdatum 20.12.2024  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 03.08.2023 (1.1)

---

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Schutzmaßnahmen**

Nur nach Gebrauchsanweisung.  
Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.  
Rauch nicht einatmen.

#### **Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

#### **Lagerklasse**

12 nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

#### **Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Daten verfügbar

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

Keine Daten verfügbar

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### **Persönliche Schutzausrüstung**

##### **Augen-/Gesichtsschutz**

nicht erforderlich

##### **Handschutz**

nicht erforderlich

##### **Körperschutz:**

nicht erforderlich

##### **Atemschutz**

nicht erforderlich

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

#### **Aggregatzustand**

klare Lösung



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

### Loxiran Ameisenköderbuffet

Druckdatum 20.12.2024  
Bearbeitungsdatum 20.12.2024  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 03.08.2023 (1.1)

#### Farbe

türkisblau

#### Geruch

schwacher, unspezifischer Geruch

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	ca. 100 °C		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt		
Flammpunkt	> 100 °C	Abel-Pensky	
Zündtemperatur	565 °C		
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
pH-Wert	4.82 (20°C)	Mikroprozessor pH-Meter	
Viskosität	dynamisch		
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit		Unbegrenzt in Wasser löslich.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte	1.1126 g/cm <sup>3</sup> (20°C)		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

#### 9.2 Sonstige Angaben

##### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Explosive Eigenschaften			Das Mittel ist nicht explosionsgefährlich.
Brandfördernde Eigenschaften			Das Mittel ist nicht brandfördernd.

#### Sonstige Angaben

Die Angaben beziehen sich auf die Köderlösung.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar

### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Daten verfügbar



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

### **Loxiran Ameisenköderbuffet**

Druckdatum 20.12.2024  
Bearbeitungsdatum 20.12.2024  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 03.08.2023 (1.1)

#### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine Daten verfügbar

#### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Keine Daten verfügbar

#### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

##### **Zusätzliche Hinweise**

Stabil bei Raumtemperatur.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

#### **Akute Toxizität**

##### **Tierdaten**

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	LD50: > 2000 mg/kg Spezies Ratte	Berechnung	
Akute dermale Toxizität	nicht bestimmt		
Akute inhalative Toxizität	nicht bestimmt		

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

nicht bestimmt

#### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

nicht bestimmt

#### **Sensibilisierung der Atemwege**

nicht bestimmt

#### **Sensibilisierung der Haut**

nicht bestimmt

#### **Keimzellmutagenität**

nicht bestimmt

#### **Karzinogenität**

nicht bestimmt

#### **Reproduktionstoxizität**

nicht bestimmt

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

nicht bestimmt

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

nicht bestimmt

#### **Aspirationsgefahr**

nicht bestimmt

#### **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

### Loxiran Ameisenköderbuffet

Druckdatum 20.12.2024  
Bearbeitungsdatum 20.12.2024  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 03.08.2023 (1.1)

#### Sonstige Angaben

Bisher sind keine Vergiftungen mit dem Mittel bekannt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	NOEC 0.5 mg/L Spezies <i>Oncorhynchus mykiss</i> (Regenbogenforelle) Testdauer 80 d		Gilt für reinen Wirkstoff Spinosad.
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	NOEC 0.0012 mg/L Spezies <i>Daphnia magna</i> (Großer Wasserfloh) Testdauer 21 d		Gilt für reinen Wirkstoff Spinosad.
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	EC50 0.036 mg/L Spezies <i>Narvicula spec.</i> Testdauer 120 h		Gilt für reinen Wirkstoff Spinosad.
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biologischer Abbau	Abbaurrate 1 % Testdauer 28 d	OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C	Bezieht sich auf den reinen Wirkstoff Spinosad. Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### Abschätzung/Einstufung

Verteilungskoeffizient: n-Octanol / Wasser (log Pow): 4,1 - 4,5 (gilt für Wirkstoff Spinosad)  
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 114 (gilt für Wirkstoff Spinosad)

### 12.4 Mobilität im Boden

#### Abschätzung/Einstufung

Voraussichtlich wenig mobil im Boden (Koc: 35024) - gilt für Spinosyn A (enthalten im Spinosad).

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

### Loxiran Ameisenköderbuffet

Druckdatum 20.12.2024  
Bearbeitungsdatum 20.12.2024  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 03.08.2023 (1.1)

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

### Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

#### Zusätzliche Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt	Abfallbezeichnung
061301 *	anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide

#### Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Geringe Mengen, die im Haushalt anfallen, können bei Schadstoffsammelstellen abgegeben werden.

#### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können wie Hausmüll behandelt werden.

#### Bemerkung

Gebrauchsanweisung beachten!

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	-	-	-
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-
14.3 Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4 Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5 Umweltgefahren	-	-	-

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

### Alle Verkehrsträger

Das Mittel ist kein Gefahrgut.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Sonstige EU-Vorschriften

##### Zu beachten:

Biozid gemäß VO (EU) 528/2012.





Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

### **Loxiran Ameisenköderbuffet**

Druckdatum 20.12.2024  
Bearbeitungsdatum 20.12.2024  
Version 1.2 (de,DE)  
ersetzt Fassung vom 03.08.2023 (1.1)

#### **Nationale Vorschriften**

##### **Wassergefährdungsklasse (WGK)**

schwach wassergefährdend (WGK 1)  
Selbsteinstufung

#### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Daten verfügbar

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### **Abkürzungen und Akronyme**

REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien  
GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien  
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung  
CAS: Chemical Abstracts Service  
vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar  
PBT: persistent und bioakkumulierbar und giftig  
EC50: effektive Konzentration 50%  
LD50: Letale (Tödliche) Dosis 50%  
NOEC: Konzentration ohne beobachtete Wirkung  
WGK: Wassergefährdungsklasse  
Acute Tox. 3, H301: Akute Toxizität (oral), Kategorie 3  
Acute Tox. 2, H310: Akute Toxizität (dermal), Kategorie 2  
Skin Corr. 1C: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1C  
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Kategorie 1  
Skin Sens. 1A: Hautallergen, Unterkategorie 1A  
Aquatic Acute 1: Kurzzeitige (akute) Gewässergefährdung, Kategorie 1  
Aquatic Chronic 1: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 1  
Aquatic Chronic 3: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 3  
Acute Tox. 2, H330: Akute Toxizität (Einatmen), Kategorie 2

### **Zusätzliche Hinweise**

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnis. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten; sie stellen keine Eigenschaftszusicherung im Sinne einer technischen Spezifikation dar.

### **Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H301 Giftig bei Verschlucken.  
H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H330 Lebensgefahr bei Einatmen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.